



KAUNO PILIS | BURG KAUNAS

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Litauen](#) | [Bezirk Kaunas](#) | [Kaunas \(Kauen\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Copyright © 2001 by Tomasz Kupczak

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burg Kaunas ist die älteste aus Steinen erbaute Burg Litauens. Die Burg wird erstmals 1361 in schriftlichen Quellen erwähnt.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [54°53'57.6" N, 23°53'05.3" E](#)
Höhe: 25 m ü. NN



Topografische Karte/n

k.A.



Kontaktdaten

Kaunas Castle | Schloss St. 17 | LT-44275, Kaunas
Tel: +370 378 300672 | E-Mail: kaunopilis@kaunomuziejus.lt



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die Burg befindet sich in dem Zentrum des Stadt.
Kostenlose Parkplätze vor der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

1. September - 31. Mai
Dienstag - Freitag: von 10:00 - 18:00 Uhr
Sonntag: von 10:00 - 17:00 Uhr

1. Juni - 31. August
Dienstag - Samstag: von 10:00 - 18:00 Uhr
Sonntag: von 10:00 - 16:00 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Erwachsene: 2,32 EUR
Ermäßigt: 1,16 EUR

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

keine



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

13. Jh.	Bau einer festen Burg anstelle einer alten Holzfestung.
1362	Ritter des Deutschen Ordens brennen die Burg ab.
um 1367	Neuerrichtung der Burg.
Anfang 15. Jh.	Ausbau der Burg mit Wassergraben, einer 9 m hohen und 3,5 m dicken Mauer und Ecktürmen.
16. Jh.	Anpassung der Burg an den Einsatz von Schusswaffen.
1560 - 1580	Bau der Artilleriebastei.
18. Jh.	Durch ein Hochwasser des Flusses Neris werden Teile der Burg zerstört (u.a. die nördlichen Türme).
19. Jh.	Die Burg dient als Gefängnis.
1938	Beginn der Restaurierung des Burgturms.
1964	Eröffnung eines Kriegsmuseums auf der Burg.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Mehling, Marianne - Knaurs Kulturführer in Farbe - Estland, Lettland, Litauen | München, 1993

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Kaunas City Museum](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.11.2014 [CR]

